

Thüringen Rundspruch August 2023

Thüringen-Info Monat 08/2023

Infoblatt des Distriktvorstandes des DARC Distrikt Thüringen

Thüringen-Info Monat August 08/2023

Hallo liebe XYLs, YLs und OMs,
herzlich willkommen zur Thüringen-Info für den Monat August 2023. Die redaktionelle Bearbeitung erfolgte durch Rolf, DL2ARH. Informative Zuarbeiten erfolgten durch den Distriktvorstand, die Referenten des Distriktes sowie die Ortsverbände. Die Thüringen-Info wird verlesen von Severin, DK1SEV und Stefan, DK3SB.

Der Distriktvorstand hat das Wort

Klaus Rumpf DL5ZL sk

Mit großer Bestürzung haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, das Klaus Rumpf DL5ZL mit 73 Lebensjahren, die Taste am 01.08.2023 für immer aus der Hand gelegt hat. Klaus war ein sehr freundlicher OV-Kamerad, der mit seiner Lebensgeschichte bei Gesprächen im OV so manches Lächeln bei den Zuhörern weckte.

Neben dem guten Kochen (Spitzname "Suppe") war seine große Leidenschaft über viele Jahre die Teilnahme an UKW Contesten und den "Lighthouse"-Aktivitäten in Karnin. Speziell in seiner Lieblingsbetriebsart CW holte er wichtige Punkte für die Abrechnung.

Als QSL-Manager brachte er sich in die OV-Arbeit ein. Wir Mitglieder vom OV X13 werden ihn in ehrenden Gedanken bei uns behalten.

73 de DL3AMF Fred Müller Stellvertreter OV V X13

Funkberieb unter DL0MFK

Wie jedes Jahr findet an diesem Wochenende vom 19. bis 20. August 2023 das Internationale Leuchtturm- und Feuerschiff-Wochendende statt. Am Sonntag ist noch Gelegenheit uns zu arbeiten. QTH ist wie immer der Leucht- und Lotsenturm in Karnin auf Usedom direkt am Stettiner Haff. Besonders freuen wir uns über Kontakte in die Heimat.

Wir hören uns, 73 DL2ARH/DL0MFK, <https://www.dl0mfk.de/>

Aus den Thüringer Referaten

EMV-Referat

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

HF-Referat

Raketenstarts stanzen Löcher in Ionosphäre

Am Abend des 19. Juli startete SpaceX eine Falcon 9-Rakete von der Vandenberg Space Force Base in Kalifornien. Beobachter dieses beeindruckenden Spektakels sahen eine beeindruckende Abgasfahne am Himmel vorbeiziehen. Und ein rotes Glühen. Polarlicht - bis runter nach Südkalifornien und rüber bis Arizona? Auf des Rätsels Lösung verweist ein Artikel auf Spaceweather.com: Das rote Glühen sei ein Zeichen dafür, dass die Rakete ein Loch in die Ionosphäre gestanzt hat, heißt es im Beitrag. Beobachtet und wissenschaftlich beschrieben wird dieses Phänomen schon länger. Das rote Glühen tritt bei einer Flughöhe der Rakete von 200 bis 300 km auf, also in der F-Region. Die Raketentriebwerke stoßen dort in der Ionosphäre Wasser und Kohlendioxid aus. Eine komplexe Reaktionen zwischen Sauerstoff-Ionen und Molekülen der Raketenabgase erzeugt dann Photonen mit einer Wellenlänge von 6300 Ångström - der gleichen Farbe wie rote Polarlichter. So löste am 19. Juni 2022 der Start einer Falcon 9 ein rotes Lichtermeer von New York bis South Carolina aus, das viele Beobachter fälschlicherweise für Polarlichter hielten.

Mit der zunehmenden Anzahl von Raketenstarts sind diese ionosphärischen Löcher immer häufiger zu beobachten. Kurzwellensignale werden dort nicht zurück zur Erde gebeugt, sondern schießen hindurch ins All. Die Fernausbreitung in Richtung des Lochs ist ausgesetzt. Dieser Effekt ist aber nur von kurzer Dauer: Die Re-Ionisierung setzt am nächsten Morgen wieder ein, sobald die Sonne aufgeht.

Quelle: DARC HF-Referat

Notfunk-Referat

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

Referat UKW-Funksport

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

VUS-Referat

Niederlande: 430-440 MHz für „Kurzstreckenfunk“ geplant

Derzeit führt die niederländische Regierung eine Online-Befragung durch. Es geht um Änderungen des nationalen Frequenzplans. Zwei Punkte betreffen darin unmittelbar den Amateurfunk: 1. Im Bandsegment 50,0–50,5 MHz erhalten die Funkamateure den Primärstatus zugewiesen; 2. Der gesamte Frequenzbereich 430–440 MHz wird der Kurzstreckenkommunikation auf Non-Interference Basis

(NIB) zugewiesen. Der Amateurfunkdienst in den Niederlanden hat bisher einen Primärstatus für den Bereich 430 bis 436 MHz. Zwischen 436 und 440 MHz hat er einen sekundären Status. Nur: „In der gegenwärtigen Situation ist der Bandbereich 433,05–434,79 MHz für den Amateurfunkdienst (mit Primärstatus) bereits praktisch unbrauchbar. Das liegt an den weit verbreiteten Kurzstreckengeräten für die mobile Kommunikation (PMR) und auch ISM-Anwendungen (Industrie, Wissenschaft und Medizin)“, so der niederländische Amateurfunkverband VERON auf seiner Webseite. Die Situation führe bereits jetzt zu unerwünschten Konflikten. „Mit der bevorstehenden Änderung des Frequenzplans besteht die Chance, dass der gesamte Frequenzbereich von 430 bis 440 MHz für Funkexperimente unbrauchbar wird“, so die VERON. „Das können wir als Funkamateure nicht hinnehmen.“ Die VERON fordert daher Schutz vor Kurzstreckenfunk im gesamten Primärbereich. Dies gelte insbesondere für die Schwachsignal-/Bakenbänder (432–433 MHz) und die Satellitenkommunikationsbänder (435–436 MHz). VERON: „Wir fordern die Funkamateure nachdrücklich auf, gegen diesen Entscheidungsentwurf Einspruch zu erheben.“ Darüber berichtet Tom Kamp, DF5JL, mit Verweis auf <https://www.veron.nl/nieuws/raken-radioamateurs-430-440-mhz-definitief-kwijt-maak-bezwaar/>.

ARDF-Referat

Folgend finden sich die nächsten anstehenden Wettbewerbe im Bereich Amateurfunkpeilen.

ARDF-Sonderwettbewerb anlässlich der DNAT

- Datum: Samstag, 26. August 2023
- Zeit: 13:00 Uhr bis 17 Uhr
- Band: 2 m
- Treffpunkt: An der Holzhütte Bardeler Weg, 48455 Bad Bentheim, Koordinaten: 52.27706N 7.04872E
- Organisation: Paule, DF2JW, Tel. (01 75) 4 38 59 42, und Frank, DL6DBN
- Gesucht werden 5 Peilsender. Vorpeilen erlaubt. Zeitnahme mit SPORTident. Freie Startzeitwahl alle 5 Minuten. Bei großer Teilnehmerzahl wird in Kategorien gewertet. SI-Leihchips und Leihempfänger sind in begrenzter Anzahl vorhanden. Nach dem Lauf stehen Kaffee, Getränke und Kuchen bereit. Für Sitzgelegenheit müsst Ihr bitte selber sorgen, bei schlechtem Wetter stehen Pavillons bereit.

21st World IARU ARDF Championships 2023, Liberec, Czechia

- Datum: So 27.08. - So 03.09.
- Website: <https://ardf2023.cz/>

Distrikt Sachsen - Sachsenpokal 2023

- Datum: Samstag, 9.9.2023
- Zeit: 10 Uhr: 2 m; 14 Uhr: 80 m
- Treffpunkt: Parkplatz zwischen Schmiedeberg und Oberfrauendorf, N 50°51'00.18 E 13°41'38.23

- Anfahrt: Über die A4 auf die A17 bis zur Ausfahrt Dresden Südvorstadt. Weiter auf der B170 Richtung Prag bis Schmiedeberg. Dort im Ortszentrum nach links Richtung Kreischa abbiegen. Der Straße zum Ortsausgang und weiter bergan durch den Wald folgen bis zum Waldrand auf der rechten Seite; dort Parkplatz links. Ausschilderung beachten.
- Kategorien: Damen, Junioren, Senioren, Oldtimer, Veteranen.
- Organisation: Anja Hilbert, DG0YS, Tel. (03 71) 42 91 47, E-Mail: anja.hilbert AT arcor.de
- Hinweise: Um Voranmeldung wird gebeten. Wertung als 2. Lauf für den Sachsenpokal 2023.

YL-Referat

Das YL-Referat des DARC hat ab sofort eine neue E-Mail Adresse für schriftliche Anfragen. Nutzt bitte ab sofort: yl@darcc.de. Ansprechpartnerin ist in unserem Distrikt Dani DH2FD.

DL-YL Runden auf 80m

Dienstags und Mittwochs treffen sich die unterschiedlichsten YLs aus DL, OE und HB9 auf dem 80m Band. Hierbei sind neben YLs auch gerne OMs willkommen, um die YLs für die unterschiedlichen Diplome des YL-Referates zu erarbeiten. Dienstags trifft man sich bei 3,688 MHz +/- 5-10 kHz um 18:00 UTC. Rundenleitung hat Heike, DL3HD oder auch Karin, DL2LBK Mittwochs trifft man sich bei 3,696 MHz +/- 5 kHz um 06:00 UTC. Rundenleitung haben im Wechsel Hilde, DL5UF und Waltraud, DL8BAU.

Veranstaltungen

IOTA-Funkexpedition im September 2023

In der Zeit vom 09.09. - 20.09.2023 reisen Udo DL2AQI und Torsten DL4APJ zu einer Funkexpedition auf die Isle of Man (DXCC: MD, IOTA: EU-116, Locator: IO74PD).

Wir werden dort voraussichtlich vom 10.09. - 19.09. im "holiday style" auf den Kurzwellenbändern von 80m bis 10m in CW, SSB und Digimodes (RTTY, PSK, FT8/FT4 usw.) QRV sein. Außerdem ist geplant, auch auf weiteren Bändern (2m, 70cm, 23cm) aktiv zu werden, doch das hängt von den lokalen Bedingungen ab und kann somit abschließend erst direkt vor Ort entschieden werden.

Und wenn alles wie vorgesehen klappt, werden wir wieder (Danke an Peter, DJ2AX!) eine Ausrüstung für den Funkbetrieb über den Satelliten QO-100 dabei haben und stehen dann auch für Sat-QSOs zur Verfügung. Wir bitten darum, skeds vorher per E-Mail abzustimmen.

Profitieren werden wir auf jeden Fall von den Erfahrungen während unserer vorherigen Aktivität, die wir gemeinsam erfolgreich im September 2020 auf den Färöern absolvierten. Aktuelle Bildberichte während der Funkexpedition wird es

auf <https://md2023.jimdofree.com/> geben. Wir freuen uns auf viele Kontakte in die Heimat - auch zum Thüringen-Contest - wo wir zumindest im CW-Teil auf 80m wieder dabei sein wollen.

QSL: via Homecall über das DARC-Büro oder direkt, für DL4APJ zusätzlich via eQSL, LOTW, Clublog, QRZ.com, HRDLOG.net.

awdh im September 2023! 73 - Udo DL2AQI und Torsten

AfuBarcamp am 9. und 10. September

Mehrere Jahre haben sie nur online stattfinden können, jetzt gibt es endlich wieder ein AfuBarcamp in Baunatal. Am 9. Und 10. September sind in unserem Amateurfunkzentrum unter dem Turm überaus vielfältige Sessions zu erleben. Das Besondere daran: Man kann einfach „nur“ zuhören, mitdiskutieren – oder auch gleich eine eigene Session zum Barcamp anmelden. Bei der Themenwahl gibt es praktisch keine Grenzen, Sessions bei vergangenen Barcamps hatten beispielsweise „Digitalisierung des DARC“, „Tetra für Noobs“, „Ethik und Betriebstechnik“, „Weltraumwetter“ oder „Drohnen als Antennenmast“ zum Thema.

Am 9. September geht es um 10 Uhr los, Ende ist am 10. September um 16 Uhr. Anmeldungen bitte unter <https://events.darc.de/barcamp-2023>. Mehr Informationen zum Wochenende gibt es unter <https://afubarcamp.de>.

Meldungen aus den Ortsverbänden

X20 - OV-Abend mit Vortrag zur Geraer Geschichte

Im Rahmen unseres September-OV-Abends wird unser OV-Mitglied Uli Prell, DC3APU, einen Vortrag zum Thema „Heinrich Posthumus – der reußische Herkules“ halten.

Das Wirken von Heinrich (II.) Posthumus Reuß (jüngere Linie) beeinflusste entscheidend die wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der Residenzstadt Gera und des reußischen Fürstentums. Ihm verdanken wir die Gründung des ersten Gymnasiums im Jahre 1608, und er legte mit der Ansiedlung von Glaubensflüchtlingen aus Flandern den Grundstein für den späteren Aufstieg der Stadt Gera zu einem der bedeutendsten Zentren der Textilproduktion.

Der OV-Abend findet am Freitag, den 01.09.2023 in der Gaststätte „Ferberturn“ in Gera statt. Beginn ist um 18:30 Uhr MESZ, alle Interessierten sind herzlich eingeladen, auch und gerade weil das Thema des Vortrages wieder ein wenig „über den Tellerrand“ unseres Hobbys hinausreicht.

73 - Torsten, DL4APJ OVV X20 Gera

Weitere Meldungen

Neue Art von stellarem Radio-Objekt entdeckt?

Ein Team um die Astronomin Natasha Hurley-Walker glauben, eine neue Art von stellarem Objekt entdeckt zu haben. GPM J1839-10 ist etwa 15.000 Lichtjahre entfernt und wurde mit dem Murchison Widefield Array entdeckt, einem Radioteleskop, das aus 4094 Antennensystemen im Wajarri Yamaji Country im Outback Westaustraliens besteht. Es sendet alle 22 Minuten Radiowellen mit einer Dauer von 30 Sekunden bis fünf Minuten aus.

Andere Observatorien hatten dieses Signal bereits zuvor entdeckt, aber nicht weiter untersucht. Das Giant Metrewave Radio Telescope in Indien hatte es empfangen und das Very Large Array (VLA) in den USA Aufzeichnungen bis zurück ins Jahr 1988.

GPM J1839-10 verhält sich wie ein Magnetar, eine Art Neutronenstern, der übrig gebliebene komprimierte Kern eines toten Sterns, der sich dreht und ein Magnetfeld hat, das über eine Billion Mal stärker ist als das der Erde. Doch das Objekt hat Eigenschaften, die nicht zu anderen Magnetaren passen. Eine Rotationszeit von 22 Minuten ist eigentlich undenkbar; für Magnetare zu langsam, um Radiowellen abzustrahlen.

DL2MCD

Amateurfunkzentrum virtuell per Google Streetview besuchen

Das Amateurfunkzentrum können Sie nun bequem am heimischen Rechner per Google Streetview besuchen. Gehen Sie dazu einfach auf die Kartenansicht („Maps“) der bekannten Internet-Suchmaschine www.google.de und setzen Sie das kleine gelbe Männchen per Drag and Drop mit der Maus an die Adresse der Lindenallee 4 (bzw. 6) in 34225 Baunatal. Schon können Sie virtuell auf der Straße entlang fahren und dabei einen Blick auf das Amateurfunkzentrum werfen. Die Aufnahmen stammen vom November 2022. Die Betreiber der US-Suchmaschine hatte kürzlich angekündigt, für Deutschland aktuelles Bildmaterial in seine Kartendaten einzuspielen.

Verfügbarkeit des Raspberry Pi verbessert sich

Gute Nachrichten für Bastler: Der auch bei vielen Amateurfunkprojekten im Einsatz befindliche Einplatinencomputer Raspberry Pi fällt aktuell im Preis und die Verfügbarkeit ist im Steigen begriffen. In Folge des weltweiten Bauteilemangels war der Raspberry Pi 4 besonders in der 8 GB Version zuletzt nur für Höchstpreise zu haben. Eine Anfrage beim Preis-Vergleichsportal www.ideal.de belegt aktuell Preisrückgänge bis zu 40 %. So ist die Version 4 / Modell B (1 GB RAM) von durchschnittlich 125 € auf rund 45 € gefallen.

Hinweise zur Veröffentlichung der Thüringen-Info

Die Thüringen-Information erscheint monatlich, jeweils am 3. Samstag des Monats und ist zusätzlich zur Textfassung ebenfalls als Audio-Version verfügbar. Diese kann auf der Distrikts-Webseite heruntergeladen werden. Die Audiofassung wird außerdem über Funk ausgestrahlt. Deren Aussendung erfolgt jeden 3. Samstag des Monats um 18:00 Uhr Lokalzeit. Neben verschiedenen lokalen Repeatern überträgt DB0THA auf dem Schneekopf die Thüringen-Info. Die Aussendung erfolgt automatisch, es findet kein Bestätigungsfunkverkehr statt.

Beiträge zur Thüringen-Information sind bitte ausschließlich an die E-Mail-Adresse Thueringen-Info-Redaktion@lists.darc.de zu richten. Redaktionsschluss für die jeweils kommende Ausgabe ist eine Woche vor Veröffentlichung. Der Redaktionsschluss für die kommende Thüringen-Information ist der 09. September 2023.